

Wiesbadener Tagblatt.

No. 64. Dienstag den 17. März 1863.

Gutsverpachtung.

Donnerstag den 19. März c., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden die nachstehenden dem Herzogl. Domänenfiscus aus der Consolidationsmasse überwiesenen, in den consolidirten Distrikten im Wellrichthale, bei Faulweidenborn, am Dohheimerpfad und bei Ueberhoben in hiesiger Stadtgemerkung belegenen Acker- und Wiesenparzellen, als:

No. des Stückes der Verloosung.	Qg.	Mth.	Sch.	
207 a	—	45	5	Acker im Distrikt Ueberhoben zw. Phil. Valentin Beck u. folgender Parzelle;
207 d	—	44	96	Acker zw. voriger u. folg. Parzelle;
207 e	—	45	24	Acker zw. voriger u. folg. Parzelle;
207 f	—	44	81	Acker zw. voriger u. folg. Parzelle;
207 g	—	44	70	Acker zw. voriger Parzelle und der Wittwe des Reinh. Faust;
248	1	23	29	Acker im Distrikt Ueberhoben zw. Elisabeth Schaat u. dem Centralstudienfond;
236	—	90	10	Acker im Distrikt Ueberhoben zw. der Wittwe des Joh. Heinr. Berger u. Heinr. Thon;
239 a	—	83	46	Acker daselbst zw. Jakob Seib u. folg. Parzelle;
239 b	—	83	95	Acker das. zw. voriger u. folg. Parzelle;
239 c	—	83	95	Acker das. zw. vor. u. folg. Parzelle;
239 d	—	83	59	Acker das. zw. vor. Parzelle u. einem Feldwege;
121 a	—	49	85	Acker am Dohheimerpfad zw. Herrn Director Dr. Bertram und Herrn Ludwig v. Köppler. Hiervon das erste Stück an H. Ludwig v. Köppler;
121 b	—	49	70	Hiervon das zweite Stück an Herrn Director Dr. Bertram;
140 a	—	63	66	Wiese auf der Kimbelwies zw. Johann Friedrich Carl Müller und folgender Parzelle;
140 b	—	62	80	Wiese daselbst zw. voriger Parzelle und Georg Philipp Christoph Menges;
143	—	34	72	Wiese auf der Kimbelwies zw. Philipp Daniel Scheurer und einem Graben;
148	—	35	9	Wiese daselbst zw. Georg Phil. Christoph Menges und einem Graben;
169 a	—	70	70	Wiese auf der Kimbelwies zw. Heinrich Thon und folgender Parzelle;
169 b	—	76	48	Wiese daselbst zw. voriger Parzelle und Christ. Bücher;
266	—	49	14	Wiese im Faulweideborn zw. einem Fußweg und Georg Lang;
278	—	56	73	Wiese daselbst zw. Georg Bücher und Jacob Stuber;

Wiese daselbst an dem Hause des J. Kiefer und
Johanna Faber;

an Ort und Stelle öffentlich verpachtet. Bemerkt wird hierzu, daß die Stücke
No. 207 a d e f und g sich vorzüglich zur Anlage von Gärten eignen.

Wiesbaden, den 28. Februar 1863.
2634

Herzogl. Nass. Receptur.
Bender.

Abonnements-Erneuerungen.

Bei Ablauf des 1. Quartals c. werden diejenigen hiesigen Interessenten, welche
nur für diesen Zeitraum auf Zeitschriften abonniert hatten, ersucht, die Be-
stellungen auf auswärtige Zeitschriften für das mit dem 1. April beginnende
2. Quartal 1863 spätestens bis zum 22. d. M. an dem hiesigen Brieffachalter
Morgens 9—12 und Nachmittags 3—6 Uhr zu machen.
Andernfalls wird das bisherige Abonnement als erloschen betrachtet und kann
bei später eingehenden Bestellungen schnelle Erledigung und Lieferung vollstän-
diger Exemplare nicht verbürgt werden.

Wiesbaden, im März 1863.

Herzogl. Nass. Postamt. 3451

Bekanntmachung.

Freitag den 20. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden in dem Curhausge-
bäude dahier nachstehende Gegenstände, als:

- 1) 2 große nußbaumene Consoltische, mahagoni lackirt mit grauen Mar-
morplatten,
 - 2) 4 Canapés, nußbaumene Gestelle, mit Federn und Roßhaarpolstern
und rothem Saffian-Ueberzug,
 - 3) 1 großes Mahagoni-Sopha mit Federn und Roßhaarpolster ohne
Ueberzug,
 - 4) 1 desgleichen mit grau wollen karirten Ueberzug,
 - 5) 2 kleine desgleichen mit farbigen Plüsch-Ueberzügen,
 - 6) 3 Bettstellen,
 - 7) 1 sechsarmiger Gas-Lustre aus Bronze, mit Figuren verziert,
 - 8) 3 Glashüren und 6 große Glasfenster, circa 14' hoch und 6' breit,
 - 9) 1 verglaster Windfang mit 2 verglasten Thüren, circa 12' hoch und
7' breit,
 - 10) 8 große vierarmige Candelabres in griechischem Styl von Eisenguß,
9' hoch, mit Goldverzierungen, je 5 Lampen,
 - 11) 3 Paar eiserne Läden mit Zugehör,
 - 12) ein großes Blumengestell aus lackirtem Holz mit Blecheinsätzen,
 - 13) 1 Quantität altes Schmiedeisen
- gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 13. März 1863.

3329

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Wegen erfolgten Nachgebots soll das Segen resp. Liefern der Grenzsteine im
Weidenbornfeld heute Vormittag 11 Uhr noch einmal mit Ausschluß jeden
weiteren Nachgebots ausgedoten werden.

Wiesbaden, den 17. März 1863.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Notizen.

Heute Dienstag den 17. März Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung im Nauroder Gemeinewald Distrikt Heide 3. Thl. (S. Tgbl. 62.)
Kerstraße 27 ist ein Kinderbettlädchen zu verkaufen.

3417

Versteigerung.

Wegen Aufgabe seiner Deconomie läßt Heinrich Schneider von Diebrich in seiner Behausung daselbst in der Schloßgasse Donnerstag den 19. März Morgens 10 Uhr gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern:

Ein braunes Wallach-Pferd, achtjährig, gänzlich fehlerfrei, vier Rinde, zwei hochträchtig und eine fette, 600 Gebund Korn- und Weizenstroh, ohngefähr 80 Str. süßes Wiesenheu, eine große Parti Grummet, einige Hundert Centner Dickwurz, zwei vollständige, noch ganz gute Pferdegeschirre, zwei lederne, noch neue Pferdedecken, einen Wagen mit Bretter und doppelten Leitern, einen Schaufelzug, einen Seggflüg, eingerichtet mit doppelten Rüstern, eine eiserne Egge, eine sehr gute Windmühle, verschiedene neue Drahtsieben, einen eichenen Stößtrog, drei Stalleimer, Sensen, Rechen, Dreischlegel, eine neue Strohbank, ein 1 1/2 Ohm Weinsfaß, eine Bütte, ein Pfuhsfaß, Hacken und Rärste, Hen- und Mistgabeln und noch sonstige Deconomie-Gegenstände. 3370

Für Confirmandinen

empfiehlt gestickte Unterröcke, Einsätze, Taschentücher, Binden, Schirting, Viqué, Mull, Corsetten, Neze und Glagehandschuhe zur gefälligen Abnahme

3451 **A. Sebastian.** Eck der untern Gold- und Metzgergasse.

En-tous-cas,

die neuesten und elegantesten Sorten für bevorstehende Saison, sind eingetroffen und empfehle solche, wie alle Arten Regenschirme zu möglichst billigen Preisen. **Friedr. Müller,** Goldgasse 12. 3452

Bruchbänder

in verschiedenartigen Constructionen sind vorrätzig und werden je nach Bedürfnis auch bei mir auf's Sorgfältigste gefertigt unter reeller, billiger Bedienung bei

3453 **Gg. Hsigen,**
chirg. Instrumentenmacher und Bandagist
Goldgasse No. 18.

Die Stuhlfabrik von J. M. Reinhardt in Mainz

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Sorten Rohr- und Strohstühle, Sessel u. c. unter Garantie zu festen Preisen. 3454

Rechten Dauborner Fruchtbranntwein, vorzüglichsten Fruchtbranntwein, ausgezeichneten weißen Rummel, sowie sehr guten gewöhnlichen Branntwein von Herrn Georg Thon, Clarenthal, empfiehlt

3455 **August Kadesch,** Metzgergasse No. 22.

Eine frische Sendung Döbreinisches Malzextract ist wieder eingetroffen bei **G. Möbus,** Metzgergasse 3. 3456

Sämtliche in der höhern Bürgerschule gebrauchten Lehrbücher sind billig zu verkaufen Metzgergasse 27. Auch kann daselbst ein noch neuer Konfirmandenrock billig abgegeben werden. 3457

Merostraße No. 10 sind zwei junge tragbare Ziegen zu verkaufen. 3458

Von einem Ungenannten zu Wiesbaden mit der Chiffre 5 sind der Casse unserer Anstalt 5 fl. zugeslossen, was wir mit Dank bescheinigen.

Wiesbaden, 13. März 1863.

Für den Vorstand der Blindenanstalt,

der Vorsitzende: v. Gager n.

125

Allgemeiner Krankenverein der Stadt Wiesbaden.

Neue Aufnahmen finden fortwährend statt bis zum 1. April d. J.

Die Eintrittsgelder betragen:

von 20—35 J. 3 fl.,

" 36—45 " 8 fl.,

" 46—50 " 16 fl.

Anmeldungen werden von dem Director und allen Vorstandsmitgliedern entgegengenommen.

21

Grosse Flensburger und Ostender Austern

bei Chr. Ritzel Wwe. 3418

Kräuter-Thee!

Brust-Thee, Magen- und Blutreinigungsthee, Wurm-Thee und Branntweinansatz gegen Magenbeschwerden, das Paquet zu 12 fr. bei

Carl Jäger, Goldgasse 21, gen. zur Muffelhöhle. 3459

Frische Schellfische

sind wieder eingetroffen bei
3460

F. L. Schmitt,
Lammsstrasse No. 25.

Frische Schellfische und Cabiljan

sind wieder eingetroffen bei

Chr. Ritzel Wwe. 3418

Vorzügliches Trauben-, Apfel- u. Birnen-Gelée, sowie getrocknetes Obst, das Pfund Zwetschen zu 4 Kreuzer Metzgergasse No. 3 3461

Eine reiche Auswahl Mantillen für Confirmanten, sowie Mull und Jaconetts zu den billigsten Preisen bei

3462

L. H. Reisenberg,

Langgasse No. 35.

Neues sächsisches Puzpulver,

für Gold, Silber, Kupfer, Messing, Stahl, Blech u. s. w., das Beste, welches bis jetzt da war, mit welchem außerordentlich Zeit erspart wird, empfiehlt

3002

W. Kilbach, Mauritiusplatz 3.

(2000 fl.) 2 Nass. Staatsobligationen à 1000 fl., 4 und 4½%, zu verlaufen. Näh. Exped. 3463

Rechte Westphälische Schinken
empfehl't **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25. 3377

3419 **Frischen Lapperdan und Stockfisch** ungewässert billigt bei
Hch. Philippi, Kirchgasse 22.

Bestes Petroleum
10 fr. per Schoppen bei **Wilh. Wibel**, Kirchgasse 35. 3420
Bettfedern, Flaumen, Rosshaare, Seegras, Sprung-
federn, Gurten, Packtuch, Schechter und Kessel empfehl't
E. Guthmann, Federhandlung,
2676 Länggasse No. 3.

Schwarzes Seidenzeug, der Stab 1 fl. 45 fr.,
in guter Qualität, empfehl't
3464 **Joseph Wolf.**

Unterzeichneter bringt seine selbstverfertigten, alle in dies Fach schlagenden
Artikel, gut und dauerhaft gemacht, in empfehlende Erinnerung. — Reparatu-
ren werden schnell und pünktlich ausgeführt.
3465 **Wilhelm Machenheimer**, Korbmacher,
Nerostraße No. 33.

Soeben erhielt ich eine prachtvolle Auswahl der
neuesten Kleiderstoffe, die ich zu den billigsten
Preisen abgeben werde. Vorjährige Sachen enorm
billig.
3462 **L. H. Reisenberg**,
Länggasse No. 35

A notre cher menuisier et maître-relieur, sans Concession, a
l'Etoile, les meilleurs vœux pour son jour de naissance et l'envoi
de l'aigle rouge première classe.
par la triste société
3466 ou **Reinecke & Compagnie**
de même Alou.

Bonner Cement u. Traß
empfehl't **Jos. Berberich**,
3048 Eck der Bahnhof- u. Louisestraße 18.

Cigarren,
achte Bremer und Hamburger, sind wieder in ganz vorzüglicher und ab-
gelagerter Waare angekommen, und werden das Duzend zu 7 und 8 fr.
abgegeben bei **L. Dannecker** in den 3 Königen, eine Stiege hoch.
Motto: Prüfet Alles und behaltet das Beste und Billigste. 3314

Fertige **Säcke** mit und ohne Naht empfehl't
3283 **Georg Dix**, Seiler, Spiegelgasse 6.
Bei **Georg Walther** stehen 6—8 Pferde billig zu verkaufen. 3467

Deutschen und ewigen Kleesamen vorzügliche Qualität empfiehlt
3468 **A. Schirmer**, Markt No. 10.

Muhrkohlen

prima Qualität, fette und stückreiche Waare, direct vom Schiff bei
3083 **Hoh. Heyman**, Wehlgasse No. 2.

Geschlumpfte **Schafwolle** für Decken und Röcke empfiehlt
2676 **E. Guthmann**, Lederhandlung,
Kangasse No. 3.

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft und gegen
neue eingetauscht. **Adolph Löb**, Michelsberg 7. 905

Der Schlamm in den Bassins vor dem Kurhaus,
welcher ein Düngmittel auf Felder abgibt, kann
abgeholt werden; es wird jedem Fuhrmann durch die
anwesenden Tagelöhner eingeladen. 3469

 **Einhundert sehr schönes Biergesträuch, tragbare Stachel-**
beeren und Johannisbeeren sind zu haben. Näh. Exped. 3470

Emserstraße 5 ist eine noch wenig gebrauchte große **Waschbütte** zu ver-
kaufen. 3450

Kapellenstraße 5 ist eine junge tragbare **Biege** zu verkaufen; auch werden
dieselbst gebrauchte **Stubenthüren** zu kaufen gesucht. 3324

Schachtstraße No. 10 bei **Georg Scheurer** ist sehr **feine Sam-**
melswolle zu verkaufen. 3471

Ein **Esel mit Wagen** ist zu verkaufen bei **Jacob Hartmann** in
Erbenheim. 3472

Oberwebergasse No. 54 ist eine Grube **Dung** billig zu verkaufen. 3473

Am Sonntag wurde ein **Damentaschentuch** an der neuen Schule ge-
funden. Abzuholen bei **Wilh. Wibel**, Kirchgasse 35. 3420

 Ein kleiner **Wachtelhund**, weiß und schwarz, ist am Sonntag
Abend entlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung. Kur-
saal-
anlage No. 2. 3474

Ein weißgrauer, langhaariger **Vinscher** ist zugelaufen. Das Nähere in
der Exped. 3475

Verloren.

Ein Soldat verlor am Sonntag Morgen von der Unterwebergasse bis zur
Bleichstraße eine **10 fl. Rolle**. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe
Bleichstraße No. 1 b gegen Belohnung abzugeben. 3476

Samstag den 14. März ist ein grauer **Pferdet Teppich** durch die Neugasse
und Friedrichstraße verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, denselben
gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 3477

Ein goldenes **Medaillon** ist von der Kapellen-, Geisberg- und Nerostraße
über den Schulberg in die Schachtstraße verloren worden. Gegen Belohnung
abzugeben Kapellenstraße 6. 3478

Freitag den 13. März wurde von der Friedrichstraße bis in die Burgstraße
eine schwarz seidene **Taille** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, die-
selbe gegen eine gute Belohnung Herrmühlweg 1 abzugeben. 3436

Eine stille Familie wünscht ein Kind von 1 bis 2 Jahren in Pflege zu neh-
men, am liebsten ein Mädchen. Näh. Exped. 3479

Geisbergstraße 9 wird **Weißzeug** zu nähen gesucht. 2454

Eine perfekte Kleidermacherin wünscht in und außer dem Hause Beschäftigung.
Das Nähere Saalgasse No. 8. 3480

Eine Frau wünscht sich zu beschäftigen mit Stricken, Nähen oder andern
Kleinigkeiten. Näh. in der Exped. 3481

Stellen: Gesuche.

Ein junges Mädchen, welches Weißzeug nähen kann, sucht eine Stelle bei
einer Näherin oder bei einer Herrschaft und übernimmt auch etwas Hausarbeit
dabei. Näheres in der Exped. 3482

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen geübt ist, wünscht eine Stelle bei
einer Kleidermacherin. Näh. in der Exped. 3483

Eine Köchin und ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen werden gesucht
Neugasse No. 15. 3484

Ein anständiges Mädchen wünscht eine Stelle bei einer ältern Dame oder
auch bei größern Kindern, hier oder auswärts. Eintritt erfolgt bis 1. April.
Näh. in der Exped. 3485

Ein solides Mädchen wird zu Kindern gesucht, die schon bei solchen war.
Näh. in der Exped. 3486

Ein starkes Mädchen vom Land. kann das Bügeln erlernen, wobei es auch
Kost und Logis erhalten kann. Näh. in der Exped. 3487

Ein solides Mädchen, welches mit Kindern umgehen kann und die Hausarbeit
gründlich versteht, wird gesucht Emserstraße 29. 3488

**Ein solides Mädchen, welches nähen und bügeln
kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht Markt-
straße No. 10.** 3489

Ein gebildetes Frauenzimmer, das französisch spricht und in allen feinen
Handarbeiten erfahren ist, wünscht sich in einer anständigen Familie zu placiren.
Näh. in der Exped. 3490

Une demoiselle d'une bonne famille, désire trouver une place dans une
famille convenable. S'adresser à l'expédition. 3491

Ein Monatmädchen wird gesucht neue Colonnade No. 11 und 12. 3492

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, bügeln und nähen kann,
sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder Mädchen allein durch Frau Vetter-
mann Steingasse No. 17. 3493

Ein braves Mädchen, welches alle häusliche Arbeit versteht, sowie im
Nähen und Serviren gewandt ist, wünscht eine passende Stelle. Näh. Exp. 3494

Eine Köchin, welche in der deutschen und englischen Küche erfahren ist, auch
etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. An guten Zeugnissen fehlt es
nicht. Näh. Exped. 3495

Ein solides Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, bürgerlich kochen kann und
die Hausarbeit versteht, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres neue
Colonnade 28. 3407

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Zu erfragen in der Exped. 3496

Ein Mädchen, das nähen, kochen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Heiden-
berg 16. 3497

Es wird ein braves Mädchen, das alle Arbeit gründlich versteht und schon
länger gedient hat, für gleich oder später gesucht. Näh. in der Exped. 3498

Ein starkes Mädchen, welches sich aller Hausarbeit unterzieht, wünscht eine Stelle
auf den 1. April. Näheres Adolphstraße 2. 3499

Ein Mädchen wird gesucht und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 3450

Ein gewandter Diener mit guten Zeugnissen, eine feine Weißzeugnäherin
außer dem Haus, eine Kleidermacherin im Haus werben gesucht. Näh. in der
Expedition. 3500

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird gesucht Marktplat No. 3 bei Fremden. 3501

Ein wohlzogener Junge kann das Schuhmacherhandwerk erlernen bei Schuhmacher Heinrich Berges, Metzgergasse 30. 3502

Ein gewandter Vierjunge gesucht. Näh. in der Exped. 3503

Ein treuer und fleißiger junger Mann wird als zweiter Hausknecht gesucht. Zu erfragen Marktstraße No. 10. 3504

Aus dem Winter'schen Stipendienfonds können **1500 fl.** gegen gerichtliche Sicherheit ausgeliehen werden.

L. Schwalbach, den 14. März 1863. Winter, Amtmann. 3505

Capitalien, auch auf Neubauten dahier, sollen placirt werden.

Ph. Seebold, Langgasse 20. 3506

Vivat lieber Vater! Ein mehrfach donnerndes Hoch unserm lieben Vater **W. G.** auf dem Heidenberg zu seinem 40ten Geburtstag von seinen Kindern!
H. J. B. B. L. J. W. L. 3507

(Nachträglich.) Ein donnerndes Hoch vom Heidenberg bis in die Infanterie-Kaserne dem Herrn **J. Braun** zu seinem gestrigen 25. Geburtstag! 3508

Mehrere Bekannte.

Ein donnerndes Hoch aus der Nerostraße in die Oberwebergasse dem Herrn **B. ...** zu seinem 61. Geburtstage! 3509

Ein milliondonnerndes Hoch dem blonden **Jacob** zu seinem 18jährigen Wiegenfeste!



3510

Seine Freunde

H. B. K. F. und Bruder A. W.

Doßheim. Vivat Fritz R....! in der Neugasse!
Wir gratuliren Dir zu Deinem 26. Geburtstage.

3511

Deine Freunde: L. St. Ph. S. F. K.



Vivat W. Fr....!

Ein donnerndes Hoch nachträglich durch die Metzgergasse dem W. Fr.... zu seinem 26. Wiegenfeste! Revangire dich.

A. S. J. St. W. N. L. N. G. S. W. S. N.

Motto: Denkst du daran

Oh Eisenbahn, Oh Eisenbahn.

3512

Todes-Anzeige.

3513

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten widme ich, statt besonderer Anzeige, die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, meine vielgeliebte Gattin **Helene Becker**, geb. Becker, nach langem Leiden am 14. März, Morgens 5½ Uhr, zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 17. d., Morgens 10 Uhr, vom Sterbehause, Neugasse 10, aus statt.

Der trauernde Gatte, Schwager u. Schwägerin.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: **Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Akten von Albert Lortzing.

Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 kr. zu haben.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 64) 17. März 1863.

Französische Compot-Früchte

in großen Gläsern von circa 2 1/2 Pfd.

Mirabellen

das große Glas zu fl. 42 fr.

Pflaumen ohne Schale

" " " " " 42 "

Apricosen

" " " " " 1. "

Pfirsiche

" " " " " 1. "

Für die Güte und Haltbarkeit dieser Früchte wird garantirt. Bei Abnahme von mindestens 6 Gläsern bewilligen wir entsprechende Preisermäßigung.

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Gesangbücher

in schöner Auswahl empfiehlt **Wilh. Zingel jun.**, Langgasse 28. 3421

Fahance-Defen- u. Thonwaarenfabrik
von **Louis Harlmann**, Emserstraße 29d,

empfiehlt hiermit eine reiche Auswahl weißer **Porzellan-Defen** in allen Größen, welche sich durch besondere Schönheit in der Glasur und ihre Güte auszeichnen. Dieselben sind in einem Locale daselbst zur gefälligen Ansicht aufgestellt. Ferner werden **Bauverzierungen** nach jeder beliebigen Zeichnung und Größe aufs Sorgfältigste angefertigt. Für deren Schönheit und Güte, sowie reelle pünktliche Bedienung hält sich bestens empfohlen **D. D.** 3422

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit einem geehrten Publikum die freundliche Anzeige zu machen, daß er sich als

Dachdeckermeister

an hiesigem Orte etablirt hat und verspricht neue Arbeit, sowie vorkommende Reparaturen zur größten Zufriedenheit auszuführen mit der Bitte um geneigten Zuspruch. Wiesbaden, den 11. März 1863.

Peter Ignaz Schwarz,

wohnhaft bei Herrn Schlot, Bleichstraße N. 3.

Hch. Philippi, Kirchgasse 22,

verkauft **Pennsylvanisches Petroleum** in feinsten Qualität den Schoppen zu 10 fr., sowie prima amerikan. **Schweineschmalz** das Pfd. 22 fr. 3419

Eben noch guter **Confirmandenrock** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 3423

Im September d. J. wird die Gesellschaft des Hrn. **Charles Hinné** hier in einem eigends dazu erbauten Circus Vorstellungen geben. Die Einleitungen zu dem Unternehmen sind bereits vom Geschäftsführer der Gesellschaft Hrn. Ferd. Peter getroffen worden. 3424

Steingasse No. 31 wird jederzeit **Wäsche** angenommen und schnell befördert. 3425

Nerostraße No. 32 bei J. Ph. Landsrath sind **Packfisten** verschiedener Größen zu verkaufen. 3426

Eine **Kommode** und ein runder **Tisch** zu verkaufen Schulgasse 13. 3427

Elisabethenstraße No. 7 ist ein gutes **Zugpferd** zu verkaufen. **H. Heuss.** 3428

Ein **Clavier**, Stuttgarter Fabrik, ist zu vermieten Kleine Burgstraße No. 12 eine Treppe hoch. 3429

Römerberg 7 ist ein großer Haufen **Mist** zu verkaufen. 3430

Geisbergstraße No. 9 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 3431

Nerostraße 27 ist eine Grube **Messgerdung** zu verkaufen. 3417

Es wird gesucht eine Wohnung (am liebsten unmöblirt) von 7–8 Zimmern nebst Küche und Mansarden. Offerten werden unter Chiffre L. W. in der Expedition entgegen genommen. 3432

Ein einfach möblirtes Zimmer ohne Bett, doch mit Bettstelle, in der Nähe der Burgstraße, wird zu miethen gesucht. Näheres Mühlgasse 11. 3433

Auf 1. April wird eine Wohnung von 4–5 Zimmern und Zugehör im untern Stadtheil zu miethen gesucht. Näheres Expedition d. Bl. 3019

Man wünscht sogleich zu miethen ein kleines **Haus** (in Wiesbaden oder dessen Umgebung) mit Hof und Garten. Offerten unter W. W. in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3397

Logis: Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags)

Dogheimerstraße 8 sind 2 Logis, bestehend in 3 Zimmern nebst allem Zubehör, und ein kleines Logis im Nebenbau zu vermieten und den 1. April zu beziehen. 1786

Dogheimerstraße 11 ist eine geräumige Wohnung ebener Erde nebst Zubehör zu vermieten. Beliebige Anfragen eine Treppe hoch. 2868

Elisabethenstraße 5 sind 2 sehr schön möblirte Zimmer zu vermieten. 2365

Emserstraße 25 ist der erste Stock im Ganzen oder getheilt, sowie der zweite Stock und eine Mansardwohnung mit allem Zubehör sogleich zu vermieten. 566

Emserstraße 31 ist der zweite Stock im Ganzen oder getheilt auf 1. April zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst. 139

Faulbrunnenstraße 1, Parterre, ist ein großes möblirtes Zimmer zu vermieten. 1345

Friedrichstraße 20 ist eine Parterre-Wohnung zu vermieten, enthaltend 1 Zimmer, Cabinet, Küche, Mansarde u. s. w. 1191

Geisbergstraße 9 1 oder 2 Zimmer möblirt auf 1. April zu vermieten. 2726

Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Dachkammer, Holzstall, auf den 1. April zu vermieten; auch kann eine große Werkstätte dazu gegeben werden. 3267

Heidenberg 17 bei J. D. Schneegaß Wittwe sind im 2. Stock 2 geräumige Logis, jedes bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche, zu vermieten und gleich zu beziehen. 3434
 Heidenberg 19 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 2871
 Kapellenstraße 35 ist der zweite Stock, bestehend in 2 Salons und 3 geräumigen Zimmern mit Veranda, Gaseinrichtung, electrischen Schellenzüge, Speisen-Transportmaschine und sonstige Bequemlichkeiten versehen nebst Gartenvergnügen sogleich oder zum 1. April zu vermieten. Auf Verlangen können auch Pferdeplätze und Wagenremise ac. noch dazu abgegeben werden. Näh. bei C. Baum, Kapellenstraße 31. 3435
 Kirchgasse 13 sind 2 ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermieten. 3268
 Langgasse 17 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet nach der Straße auf 1. April zu vermieten. 2732
 Kirchgasse 31 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3436
 Langgasse 43 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3060
 Louisenplatz 1 sind im dritten Stock zwei Zimmer vom 1. April zu vermieten. 3061

Louisenstraße 10

sind 2 schön möblirte Zimmer Bel-Etage zu vermieten. 1504

Louisenstraße 18 sind vom 1. März oder April 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 152

Marktstraße 21 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. 3405

Marktstraße 36 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1537

Mexnergasse 30 ist ein Zimmer nach der Straße mit oder ohne Möbel zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 3438

Nerostraße 27 ein großes und kleines möblirtes Zimmer zu vermieten. 3417

Eck der Nero- und Saalgasse Bel-Etage sind 1 — 2 möblirte Zimmer jahrweise auf 1. April zu vermieten. 1792

Rheinstraße 7 sind 4 möblirte Zimmer, auf Verlangen auch Küche, an eine stille Familie auf Mitte Mai, auch später zu vermieten. 3439

Röderalle 24 ist Parterre eine abgeschlossene Wohnung auf den 1. April zu vermieten. 181

Röderallee 8 ist ein kleines Logis zu vermieten. 3440

Röderstraße 27 ist im 2. Stock ein vollständiges Logis zu vermieten. 3441

Römerberg 6 ist ein Logis im Seitenbau auf 1. April zu vermieten. 3065

Römerberg 9 ist ein kleines Logis auf 1. April zu vermieten. 3442

Römerberg 13 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2373

Schwalbacherstraße 11 ist ein Zimmer mit Cabinet möblirt zu vermieten. 3412

Schwalbacherstraße 25 Bel-Etage sind mehrere ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermieten. 3069

Sonnenbergerstraße 18 ist eine Wohnung, Südseite, bestehend aus 3—4 Zimmern, mit oder ohne Möbel, zu vermieten, und kann gleich bezogen werden. 2738

Stiftstraße 1 ist die Parterre- und Mansarde-Wohnung nebst einem Theil Garten zu vermieten. Zu erfragen bei H. Matern, Webergasse 38. 750

Stiftstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend in 3. bis 5 Zimmern nebst Küche und Zubehör, zu vermieten. Zu erfragen Emserstraße 9. 3443
 Taunusstraße 10 ist ein Laden mit Comptoir und Magazin zu vermieten. 3359
 Taunusstraße 24 im 3. Stock sind auf 1. April 2 - 3 freundlich möblirte Zimmer, einzeln oder zusammen, zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt man Taunusstraße 47. 3072
 Taunusstraße 41 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3186
 Taunusstraße sind möblirter Salon mit Balkon und 3 Zimmern vom 1. April an zu vermieten. Näh. Exped. 3444
 Wellritzstraße 6 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche u., sogleich zu vermieten. 910
 Wilhelmstraße 16 im Hinterhaus ist ein Logis von 2 Zimmern, Kammer, Küche u., an eine Familie ohne Kinder vom 1. April oder später zu vermieten. 3445
 Untere Webergasse 14 ist ein kleines Logis von 1 Zimmer, 2 Mansarden, Küche, Holzstall u. auf den 1. April zu vermieten. 2881
 Untere Webergasse 23 ist ein Zimmer mit Cabinet zu vermieten und kann bis den 15. April bezogen werden. 3446
 Die Bel-Etage in dem Landhause Wilhelmshöhe 2 ist vom 1. April an zu vermieten. 3416

Zu vermieten

eine hübsche Wohnung von 5-8 Zimmern nebst Zubehör, möblirt, auf längere Zeit auch unmöblirt, Landhaus Feldeck, Leberberg 2. 2740

Ein großer Laden nebst Zimmer

kann für die Sommermonate in bester Aurlage nachgewiesen werden durch die Exped. d. Bl. 3447

Eine schöne Wohnung, 7 Zimmer, 1 Mansarde, Küche und Keller enthaltend, steht vom 1. April an zu vermieten. Näheres Doyheimerstraße No. 13 zu erfahren. 3076

Möblirte Zimmer mit guter Kost sind à 20 fl. per Monat zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 3360

Ganz oder getheilt ist zu vermieten das dreistöckige Landhaus Leberberg 4. Näh. Exped. 3448

In Biebrich am Rh.

dem Schloßgarten gegenüber ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit Gasanrichtung, nebst Hinterhaus, Garten, Hof, Bleichplatz, Trockenspeicher und noch verschiedene Räume auf 1. April zu vermieten. Näh. Exped. 3077

Board and residence with an English Lady No. 3 Louisenstrasse.
Kost und Logis bei einer englischen Dame Louisenstrasse 3. 35

Board and residence with an English family. Apply to Frau Wolf, Webergasse No. 27.

Une famille reçoit des Pensionnaires. S'adresser à Frau Wolf, 27 Webergasse. 881

4 Schüler können auf 1. April Kost und Logis erhalten. Näheres zu erfragen in der Exped. 3449

Hierbei eine Bücher-Anzeige der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.**

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von **L. Schellenberg.**